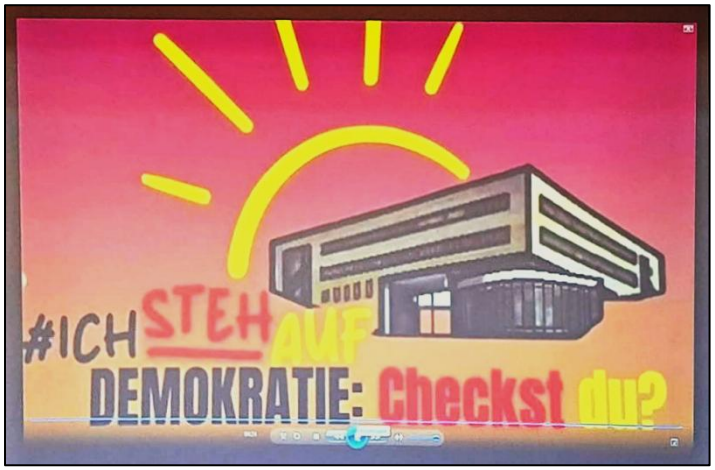
Demokratie erleben und mitgestalten – zu Gast beim ersten Demokratietag am Gymnasium Crivitz



Heute war ich einmal auf etwas andere Weise unterwegs: beim erstmalig veranstalteten Demokratietag am Gymnasium „Am Sonnenberg“ in Crivitz. Und ich muss sagen: Das war wirklich beeindruckend!

Mit insgesamt 29 verschiedenen Projekten wurde den Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Programm rund um das Thema Demokratie geboten. Von der Frage, was Demokratie eigentlich bedeutet, bis hin zu Mitbestimmung, Beteiligung und der Frage, wie demokratische Entscheidungen entstehen, war vieles dabei.

Neben vielen weiteren durfte ich ebenfalls ein eigenes Projekt anbieten und dabei den Bürgerhaushalt unserer Gemeinde Plate indirekt aufgreifen. Die Aufgabe: Die Schule hat gedanklich 5.000 Euro zur Verfügung – wofür sollen diese eingesetzt werden?

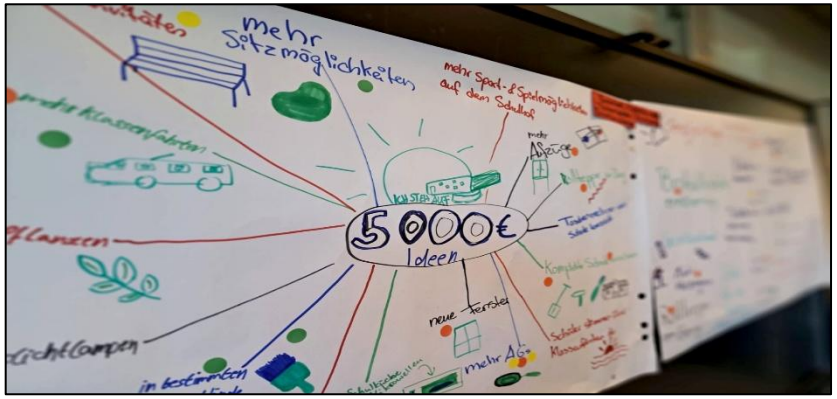
Gemeinsam haben wir darüber gesprochen, was Demokratie bedeutet, wer bei solchen Entscheidungen beteiligt werden sollte und wie aus unterschiedlichen Ideen und Interessen ein gemeinsamer Vorschlag entstehen kann. Dabei ging es auch darum, möglichst viele Schülerinnen und Schüler mitzunehmen und Entscheidungen transparent und gemeinsam zu treffen.

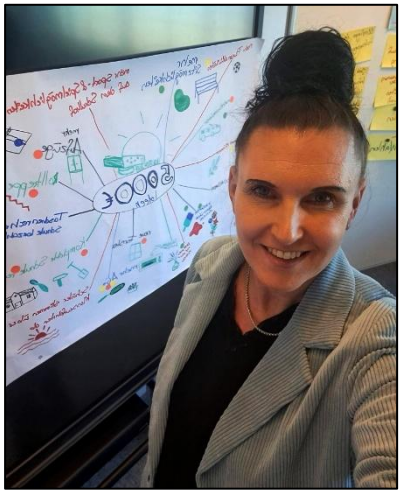
Besonders gefreut habe ich mich, dass ich auch ehemalige Lehrer wiedergesehen habe. Denn auch ich habe selbst einmal diese Schule besucht – da wurden natürlich kurz ein paar Erinnerungen wach.

Schön, dass ich meine Erfahrungen aus der kommunalen Arbeit einbringen konnte. Denn auch Schülerinnen und Schüler aus Plate, Consrade und Peckatel besuchen das Gymnasium Crivitz.

Ein großes Kompliment an die Schule und das Team rund um Schulleiter Thilo Kreimer für diesen gelungenen und vielseitigen Demokratietag. Demokratie muss man nicht nur erklären – man muss sie erleben, ausprobieren und mitgestalten können!







05.11.2026